

ZU „VOR DEM AUS“, 17./18. JANUAR 2009, SEITE 19

Zankapfel auf den Tisch gelegt

Wir möchten uns im Namen unseres Sohnes bedanken bei den Abgeordneten Hohen Neuendorfs, die in ignoranten und selbstherrlicher Weise beschlossen haben, die Dr.-Hugo-Rosenthal-Oberschule Borgsdorf so schnell wie möglich zu schließen. Dank deshalb, weil sich unser Sohn als Erstwunsch für diese Schule entschieden und es noch keinen Tag bereut hat.

Kleine, aber feine Schule

Des Weiteren möchten wir uns im Namen aller Schulmitarbeiter bei jenen bedanken, die die Arbeit einer Schule nach Anzahl der Erst- und Zweitwünsche sowie der Zuweisungen beurteilen und

außer Acht lassen, wie sie selbst diesen Prozess unterstützt haben. Zu guter Letzt gilt unser Mitgefühl den Eltern und Kindern, die jetzt die Anmeldebögen für die 7. Klassen ausfüllen müssen. Vielleicht haben sie ja auch die „kleine, aber feine“ Borgsdorfer Oberschule ins Auge gefasst.

Doch wer entscheidet sich für eine Schule, auf deren Tisch ein Zankapfel liegt? Dank denjenigen, die ihn dorthin gelegt haben und so dafür sorgen, dass ebenjenes von dem CDU-Abgeordneten Jürgen Teßmann angesprochene neue Konzept und die gute Arbeit seit langem torpediert werden.

*Torsten und Ina Seel,
Oranienburg*